

News Guinea-Bissau Schulprojekt

22.02.2020

Im vergangenen Jahr haben die unterschiedlichsten Aktivitäten von Euch dazu beigetragen unser Schulprojekt in Guinea-Bissau bekannter zu machen und neue Förderer zu gewinnen. Dazu zählten Initiativen wie Sommerfeste, Geschenkspenden von Geburtstagen, Jubiläen, Kollekten von Kirchengemeinden und vieles Mehr.

Eine von diesen Ideen möchte ich Euch heute vorstellen:
Den Beja-Treff!

Doch was ist der Beja Treff?

Unter diesem Begriff haben sich ehemalige NATO-Soldaten einer Luftwaffen Basis in Portugal zusammengeschlossen, die viele Jahre in der Stadt Beja stationiert waren. Sie treffen sich alle zwei Jahre zum Beja Treff in Köln/Wahn.

Einige von ihnen verbringen bis heute ihren Urlaub bei uns im ABLA-Gästehaus und sind daher mit unseren sozialen Projekten sehr vertraut. Natürlich auch mit dem Schulprojekt in Guinea-Bissau.

Im September 2019 hat wieder ein Beja-Treff stattgefunden. Bei diesem Treffen erzielte eine Tombola Einnahmen von 252 Euro. Dieser Betrag wurde an ABLA für das Schulprojekt in Guinea-Bissau gespendet.

Weitere Informationen sind auf einer eigenen Webseite unter <https://www.bejatreff.de/abla/>

Doch nun zu aktuellen Themen. Nächste Woche ist Karneval. Auch in Guinea-Bissau ist es ein großes Fest mit Umzügen in der Innenstadt, ähnlich wie in Köln oder Düsseldorf. Natürlich nicht so prunkvoll und aufwendig wie in Deutschland. Die Schulen sind jedoch deshalb für einige Tage geschlossen.

Unsere Lehrer auf den Inseln haben sich entschieden diese schulfreie Zeit zu nutzen, um an Weiterbildungskursen auf dem Festland teilzunehmen.



Für mich ist jetzt die Planung unserer Reise nach Guinea-Bissau am 27.02. wichtig und dass vor Ort die Logistik für unserer Weiterreise zu den Inseln vorbereitet wird. Das wechselhafte Wetter und das Meer mit oft hohem Wellengang, kann ich natürlich nicht beeinflussen aber auf jeden Fall sicherstellen, dass unsere Zelte, Schlafmatten, Moskitonetze, Trinkwasser etc. zum Weitertransport von Bissau zu den Inseln bereitstehen.

Als Frühbucher hatte ich bereits im November 2019 unsere Flüge günstig gebucht. Leider haben sich die politischen Verhältnisse geändert. Wieder einmal wurde ein neuer Präsident unter fragwürdigen Verhältnissen gewählt. Die Opposition zweifelt die Wahl an, die nachweislich manipuliert wurde. Das ist dem neuen Staatsoberhaupt allerdings völlig egal. Er will an die Macht, mit oder ohne Zustimmung des Parlaments und das am 27.02.2020 Guinea-Bissau ist leider noch meilenweit von einer Demokratie entfernt, die bei uns selbstverständlich ist. Informationen dazu findet Ihr unter

<https://www.dw.com/de/oppositionsfr%C3%BChrer-embalo-gewinnt-pr%C3%A4sidentenwahl-in-guinea-bissau/a-51852956>

Wir werden in der Nacht von 27.02. auf den 28.02. gegen 1:30 Uhr in Bissau sein. Da kann ich nur hoffen, dass es keine Unruhen gibt und wir unseren Besuch der Schulen auf den Inseln ohne Zwischenfälle durchführen können.

Ihr fragt euch jetzt sicherlich WIR? Wer ist wir, wer wird sich mit mir auf so eine Reise begeben?

Telma Teixeira Fernandes,

Vorstandsvorsitzende der ABLA

Klaus Gehrlicher,

Geschäftsführer und Alleingesellschafter der Gehrlicher Solar Connect GmbH

Hans-Jürgen Müller,

Direktor i.R. ATEC Training Academy (Siemens, Bosch und VW Autoeuropa, Portugal)

Margarida Pereira Müller,

Buchautorin, freie Journalistin, Fotografin und Medienberaterin



Und natürlich mein Koffer.... →→→

Sicherlich werden meine Reisebegleiter einen intensiven Einblick über die Arbeiten auf den Inseln erhalten. Dazu zählt mittlerweile mehr als nur der Schulbetrieb für die dort lebenden Kinder. Das neuste Projekt heißt sauberes Wasser. Dazu wurden spezielle Filter angeschafft, die sauberes Trinkwasser produzieren. Einen ausführlichen Bericht über diese Reise folgt, wenn wir wieder wohlbehalten zurück sind.

Viele Grüße und herzlichen Dank für Eure Unterstützung.

Euer

Winfried